

Liebe GenussgärtnerInnen,

wir begrüßen euch hier zur Genussgarten-Saison 2026!

Hier kommen einige wertvolle Informationen für das Gelingen der Gemüseärten und für ein gutes Miteinander in den Gärten.

Mit Übergabe der Gärten **am 29. April** pflegt ihr eure Genussgartenparzelle. Dann seid ihr Bio-GärtnerInnen und für alle gelten die Richtlinien des Bioland Verbandes, nach denen wir auch wirtschaften. Wir achten auf eine vielfältige Fruchtfolge und den Schutz der Böden. Bei uns gibt es keine Gentechnik, kein Glyphosat und keine chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel oder mineralischen Dünger. Dies gilt auch für natürlich auch für die Genussgärten.

Bitte nutzt deshalb Bio-Saatgut für Nachsaaten. Nur wenn mal Sorten gar nicht erhältlich sein sollten, darf in Ausnahmefällen auch ungebeiztes, konventionelles Saatgut verwendet werden. Es dürfen ausschließlich Bio-Jungpflanzen gepflanzt werden.

Deshalb bieten wir zu jeder Gärtnersprechstunde Saatgut und Jungpflanzen zum Verkauf an. Jungpflanzen gibt es für 0,25€ pro Stück.

Bitte achtet auf ein gutes gärtnerisches Miteinander, dazu gehört

- das Betreten der Parzellen nur von den Wegen aus, um Ansaaten der Nachbarn nicht zu stören
- das Reinigen der Werkzeug nach dem Gebrauch. Alle freuen sich bestimmt über sauberes Werkzeug im Bauwagen.

Für Mitteilungen an alle von allen gibt es eine Pinwand im Bauwagen.

Alle Infos zum Gärtnern, z.B. Jungpflanzenangebote, Erntetermine, Terminänderungen usw. kommen über den Genussgarten-Newsletter. Er wird in unregelmäßigen Abständen, immer wenn Infos anstehen, an alle versandt. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam!

Die Genussgartenanlage wird wie jedes Jahr eingezäunt. Am Eingangstor und am Bauwagen bringen wir jeweils ein Zahlenschloss an, die Zahlencodes erfahren Sie rechtzeitig über den Newsletter.

Ihre Familie Schulze Buschhoff
und das Team vom Bioland Hofgut Schulze Buschhoff

Welche Gemüsesorten sind in den Genussgärten?

Zur Übergabe sind bereits 27 verschiedene Gemüse, Kräuter und Blumen gesät bzw. gepflanzt. Kürbisse und Zucchini folgen nach den letzten Frosttagen Mitte Mai. Die genaue Reihenbelegung der Genussgärten findet ihr auf unserer Homepage unter:

<https://www.oekullus.de/genussgaerten/genussgarten-uebergabe.html>.

Werkzeug

Werkzeug und Gießkannen stehen im Bauwagen bereit. Bitte pfleglich mit den Werkzeugen umgehen und diese nach Abschluss der Arbeiten gereinigt wieder im Bauwagen abzustellen und den Bauwagen abzuschließen.

Gießwasser / Gießen

Wir stellen 3 Fässer mit Wasser zum Gießen zur Verfügung. Ideal ist das Gießen in den Morgenstunden. Bitte nicht auf die Pflanzen gießen, sondern direkt am Boden an die Wurzeln. Unser Tipp: Ist es trocken und kein Regen in Sicht, gießt am besten 2 x in der Woche kräftig, so dass das Wasser tief in den Boden eindringen kann und dadurch nicht so schnell verdunstet.

Erste Arbeiten

Am Anfang sind Arbeiten wie Bodenlockern mit der Hacke und je nach Witterung Gießen erforderlich. Auf das freie Beet kann man nach eigenem Wunsch säen und pflanzen. Bio-Saatgut und Bio-Jungpflanzen bringen wir zur Übergabe am 29.4. mit und bei jeder Gärtnersprechstunde.

Wir raten zu einem **Gartennetz** gegen Gemüsefliegen, vor allem bei den Kohlsorten. Dafür wird das Netz über Porree, Wirsing, Brokkoli, Rotkohl, Kohlrabi und Spitzkohl fixiert. Vor allem zu Beginn der Gartensaison, empfehlen wir zum Schutz vor Kälte und zum gleichmäßigem Wachstum das Abdecken mit **Gartenvlies**. Dies ist besonders wichtig für die Salate.

Grünabfälle

Für Ihre Grünabfälle haben wir Sammelplätze mit dem Schild „Kompost“ vorbereitet.

Gärtnersprechstunde

Während der Gärtnersprechstunden können Sie Fragen stellen, Jungpflanzen, Saatgut sowie ein Gartenvlies oder Gartennetz kaufen.

Die erste Gärtnersprechstunde ist am Mittwoch, 6. Mai um 18 Uhr (KW 19), die zweite am Samstag, 9. Mai um 11 Uhr (KW 19). Fortlaufend finden die Gärtnersprechstunden immer am Mittwoch 18:00 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen und am Samstag 11:00 Uhr in den geraden Kalenderwochen statt.